

BESCHLUSSVORLAGE V0869/18 öffentlich	Referat	Referat IV
	Amt	Schulverwaltungsamt
	Kostenstelle (UA)	2000
	Amtsleiter/in	Bürkl, Maria
	Telefon	3 05-27 20
	Telefax	3 05-27 19
	E-Mail	schulverwaltungsamt@ingolstadt.de
Datum	19.10.2018	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Kultur- und Schulausschuss	28.11.2018	Vorberatung	
Finanz- und Personalausschuss	29.11.2018	Vorberatung	
Stadtrat	04.12.2018	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Gnadenthal-Schulen der Diözese Eichstätt;
Gewährung eines Betriebskostenzuschusses
(Referent: Herr Engert)

Antrag:

1. Der Zuschuss der Stadt Ingolstadt zu den ungedeckten laufenden Kosten aus dem Betrieb der Gnadenthal-Schulen (Gymnasium und Realschule) durch die Diözese Eichstätt wird auf jährlich 200.000 € festgesetzt.
2. Die Zuschussbewilligung steht unter dem Vorbehalt der Beschlüsse des Stadtrates zum jeweiligen Haushalt und ist vorläufig befristet bis zum Haushaltsjahr 2021.

gez.

Gabriel Engert
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten 200.000 €	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20 2019: 295000.718000 2020: 295000.718000 2021: 295000.718000	Euro: 200.000 200.000 200.000
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Bürgerbeteiligung:

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: ja nein

Kurzvortrag:

Die Diözese Eichstätt ist Trägerin der Gnadenthal-Schulen (Musisches Gymnasium und Mädchen-Realschule) in Ingolstadt. Die Schulträgerschaft der Diözese für die Gnadenthal-Schulen entlastet die Stadt Ingolstadt, weil sie für diese Schulen keinen Schulaufwand und auch keine Gastschülerbeiträge zahlen muss. Deshalb gewährt die Stadt Ingolstadt seit Beschluss des Stadtrates vom 05.12.1996 einen Zuschuss zu den ungedeckten Schulbetriebskosten.

Das ursprünglich mit der Diözese festgelegte Zuschuss-Berechnungsverfahren ging davon aus, dass 50 v.H. des ungedeckten Schulbetriebsaufwandes von der kommunalen Ebene d.h. insbesondere von der Stadt Ingolstadt und dem Landkreis Eichstätt im Verhältnis der

Schüleranteile gedeckt werden sollten. Aufgrund der schwierigen Haushaltslage deckelte der Stadtrat diesen Zuschuss ab dem Jahr 2004 auf einen Höchstbetrag von 180.000 €. Mit Beschluss des Stadtrates vom 18.10.2012 wurde auf Antrag der Diözese Eichstätt der Zuschuss auf 225.000 € erhöht, um die Diözese Eichstätt in vergleichbarer Weise von den ungedeckten Schulbetriebskosten zu entlasten wie der Landkreis Eichstätt. Diese Zuschussbewilligung erfolgte vorläufig befristet bis einschließlich zum Jahr 2015. Aufgrund der verringerten Schülerzahl aus Ingolstadt sowie der schwierigen Haushaltslage wurde der Zuschuss mit Beschluss des Stadtrates vom 16.06.2016 für die Jahre 2016 bis einschließlich 2018 auf 200.000 € jährlich reduziert. Somit ist für die Zuschussgewährung ab dem Haushaltsjahr 2019, in dem die Abrechnung der Betriebskosten für 2018 erfolgt, eine erneute Beschlussfassung durch den Stadtrat erforderlich.

2. Leistungen des Landkreises Eichstätt für kirchliche Schulen

Der Landkreis Eichstätt wird durch den Betrieb der Maria-Ward-Mädchenrealschule und der Knabenrealschule Rebdorf sowie der Gnadenthal-Schulen durch die Diözese Eichstätt in vergleichbarer Weise entlastet wie die Stadt Ingolstadt in Bezug auf die Gnadenthal-Schulen, da für diese Schulen kein Schulaufwand und auch keine Gastschülerbeiträge gezahlt werden müssen. Deshalb leistet auch der Landkreis Eichstätt einen Betriebskostenzuschuss für diese vier Schulen an die Diözese Eichstätt, welcher seit dem Haushaltsjahr 2012 460.000 € beträgt. Der Kreisausschuss hat am 27.07.2015 den Beschluss gefasst, der Diözese Eichstätt bis zum Haushaltsjahr 2018 weiterhin einen pauschalierten Betriebskostenzuschuss in Höhe von 460.000 € jährlich zu gewähren.

Bei insgesamt 1.562 Schülern aus dem Landkreis Eichstätt im Schuljahr 2017/2018 an den Schulen der Diözese Eichstätt errechnet sich somit ein Pro-Kopf-Zuschuss in Höhe von rund 295 € im Haushaltsjahr 2018.

Aus dem bisher gewährten Zuschuss der Stadt Ingolstadt errechnet sich bei 849 Schülern im Schuljahr 2017/2018 (526 Schülerinnen an der Mädchenrealschule und 323 Schüler am Gymnasium) ein Pro-Kopf-Betrag in Höhe von rund 235 € im Haushaltsjahr 2018. Zum Vergleich beträgt der aktuelle Gastschulbeitrag pro Schüler für Realschulen 800 € und für Gymnasien 925 €.

3. Betriebskostenzuschuss der Stadt Ingolstadt

Dem Schulverwaltungsamt werden jährlich die Bilanzen sowie die Gewinn- und Verlustrechnung der beiden Schulen vorgelegt. Die Auswertung der Jahresabschlüsse zeigt folgende Ergebnisse:

	2014	2015	2016	2017
Schulzentrum Gnadenthal (Realschule und Gymnasium)	- 2.178.004 €	- 2.585.814 €	- 2.513.389 €	- 2.154.918 €

Es ergibt sich somit trotz Bezuschussung durch die kommunale Ebene bei beiden Schulen ein erhebliches jährliches Defizit, welches durch die Diözese Eichstätt zu tragen ist.

Die beiden Schulen weisen folgende Schülerzahlen auf:

Gnadenthal-Mädchenrealschule	Gesamtschülerzahl	davon aus Ingolstadt	Anteil	davon aus Eichstätt	Anteil
Schuljahr 2014/2015	735	537	73,1 %	137	18,6 %
Schuljahr 2015/2016	705	509	72,2 %	134	19,0 %
Schuljahr 2016/2017	707	517	73,1 %	137	19,4 %
Schuljahr 2017/2018	694	526	75,8 %	122	17,6 %
Schuljahr 2018/2019	678	521	76,8 %	115	17,0 %

Gnadenthal-Gymnasium	Gesamtschülerzahl	davon aus Ingolstadt	Anteil	davon aus Eichstätt	Anteil
Schuljahr 2014/2015	745	333	44,7 %	215	28,9 %
Schuljahr 2015/2016	704	323	45,9 %	200	28,4 %
Schuljahr 2016/2017	701	333	47,5 %	194	27,7 %
Schuljahr 2017/2018	678	323	47,6 %	192	28,3 %
Schuljahr 2018/2019	708	337	45,6 %	200	28,2 %

Gegenüber der letzten Beschlussfassung, bei der die Schülerzahlen aus dem Schuljahr 2015/16 berücksichtigt wurden, sind die Schülerzahlen aus der Stadt Ingolstadt mit 832 Schülern im Vergleich zu 849 Schüler (Schuljahr 2017/18) relativ konstant geblieben.

Unter diesen Rahmenbedingungen schlägt die Verwaltung vor, der Diözese Eichstätt zu den ungedeckten laufenden Kosten aus dem Betrieb der Gnadenthal-Schulen bis zum Haushaltsjahr 2021 weiterhin einen pauschalen Zuschuss in Höhe von 200.000 € jährlich zu gewähren. Für die Zuschussbewilligung in den Jahren 2019 bis 2021 liegt die Abrechnung der Betriebskosten in den Jahren 2018 bis 2020 zugrunde. Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt jährlich auf Antrag der Diözese Eichstätt mittels Zuschussbescheid auf Basis des gültigen Stadtratsbeschlusses.

4. Finanzierung

Auf der HST 295000.718000 „Zuschüsse für laufende Zwecke für Gnadenthal-Schulen“ werden vorbehaltlich der Beschlüsse des Stadtrates zum jeweiligen Haushaltsjahr (2019 bis 2021) die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von je 200.000 € bereitgestellt.